

Herbst 2009

# krenglbacher pfarrblatt

Pfarramtliche Mitteilungen

Bewährung,  
Zuverlässigkeit  
zeigt sich  
nicht im Frühling,  
wenn Blätter und Blüten  
in der Sonne schimmern,  
sondern im Herbst,  
wenn die Blätter fallen  
oder im Winter,  
wenn Schnee und Eis  
die Zweige bedecken.

- Hermann Brüggemann -

## Aus dem Inhalt

Seelsorgeraum	Seite 3
Kirchenrenovierung	Seite 4
Schöpfungs- verantwortung	Seite 6
Patenamt	Seite 6



**LIEBE PFARRGEMEINDE!****Dankbarkeit**

Vor einiger Zeit habe ich folgenden Spruch gelesen: „Nichts geliehen, nichts geschenkt, was wir haben, was wir sind, haben wir uns selbst verdient...“



der macht sich und anderen etwas vor. Günstige Umstände, verlässliche Mitarbeiter, gute wirtschaftliche Voraussetzungen, ein gedeihliches Klima und oft auch Glück werden da einfach ignoriert.

Freundschaft, Liebe und Vertrauen können wir uns nicht verdienen, sie werden uns geschenkt. Sie aber sind für unser Leben wichtiger und bedeutsamer als Besitz und Erfolg.

**Ein dankbarer Mensch weiß, dass er ein Beschenkter ist.** Er hat sich das, wovon er wirklich lebt, nicht allein verdient. Er weiß, dass er wohl vielen Menschen Dank schuldet und er weiß, dass er letztlich Gott sein Leben verdankt.

**Nur ein dankbarer Mensch wird aus Überzeugung Erntedank feiern.**

*P. Johannes Kriech  
Pfarrer*

Wer so spricht, der wird kein **Erntedankfest** feiern. Wieso auch? Er kommt gar nicht auf die Idee, dies zu tun. Er hat sich doch alles selbst verdient.

Sicher, es gibt Menschen, die sich durch Fleiß, Geschicklichkeit und Tüchtigkeit wirklich viel schaffen, die sich tatsächlich viel verdient haben. Aber haben wir uns wirklich alles selbst verdient? Und was ist mit denen, die mit ebensoviel Fleiß und Tüchtigkeit es nicht geschafft haben?

**Wer wirklich glaubt, dass er sich alles, was er hat und was er ist, ausschließlich selbst verdient hat,**

**Gottesdienstzeiten**

**Donnerstag** 19.00 Uhr  
**Freitag** 19.00 Uhr

**Samstag**  
Vorabendmesse 19.00 Uhr

**Sonntag**  
Rosenkranz 7.25 Uhr  
Gottesdienste 8.00 Uhr  
9.30 Uhr

**Kanzleistunden (Tel.: 46460)**  
pfarre.krenglbach@dioezese-linz.at  
[www.pfarre-krenglbach.at](http://www.pfarre-krenglbach.at)

Dienstag 9.00 - 11.00 Uhr  
Donnerstag 17.00 - 19.00 Uhr  
Samstag 9.00 - 11.00 Uhr

**Redaktionsschluss für das nächste Pfarrblatt ist der 2. November 2009!**



**KLEIDERSAMMLUNG**  
für CARITASPROJEKTE IM  
IN- UND AUSLAND



Pfarrzentrum (Garage)

**Freitag, 13. Nov. 2009**

**17.00 bis 19.00 Uhr**

**Samstag, 14. Nov. 2009**

**17.00 bis 19.00 Uhr**

Gesammelt werden: gut erhaltene Kleidung (besonders auch für Babys und Kinder), Steppdecken, Bettwäsche, Handtücher, Schuhe, Baby- und Kinderartikel, Spielzeug, Geschirr

Kontaktpersonen:

Erni Buchner, Tel. 46664

Eva-Maria Niklas, Tel. 46662

**Danke...**

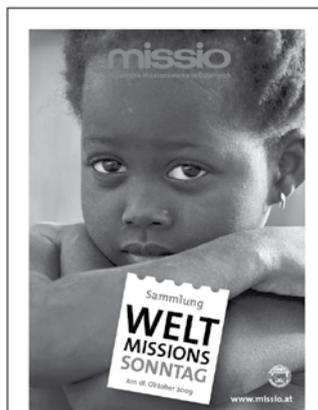
- der Familie des † Franz Seiler für die Begräbnis-spende anstelle von Kränzen und Blumen für die Renovierung der Pfarrkirche

- der Familie Angermair für die alljährliche Organisation der Christophorusmesse in Geigen

- Horst Gärtner für die schon seit vielen Jahren ehrenamtliche Friedhofverwaltung

- der Jungscharleitung und den zwei Köchinnen für die Durchführung des Jungscharlagers

- den Musikern der Musikkapelle, die die Bergmesse auf der Födinger Alm musikalisch gestaltet haben



Die Missio-Sammlung zum Weltmissions-Sonntag sichert den 1.100 ärmsten Diözesen in Afrika, Asien und Lateinamerika das Überleben. Mit Ihrer Unterstützung tragen Sie weltweit zum Aufbau der Kirche und damit zu einer gerechteren Welt bei!

[www.missio.at](http://www.missio.at)

## VON DER NOT ZUR WENDIGKEIT

**Überlegungen zum Seelsorgeraum von Veronika Kitzmüller, Pfarrassistentin in Pichl und Seelsorgeraumkoordinatorin.**



Seit ein paar Jahren gibt es in unserer Diözese verstärkt den Gedanken der **Zusammenarbeit von Pfarren** untereinander. Dazu wurden die Dekanate, in denen jeweils ungefähr zehn Pfarren zusammengefasst sind (deshalb die Bezeichnung Dekanat), in kleinere Einheiten geteilt. In unserem Fall gehören wir zum Dekanat Wels-Land und der Seelsorgeraum umfasst die Pfarren **Bad Schallerbach, Gunskirchen, Krenglbach, Pichl und Wallern**. Im Statut zum Seelsorgeraum heißt es: „Diese so einander zugeordneten Pfarren sind aufgefordert, in Seelsorgsbereichen, die sie dafür selbst festlegen,

*miteinander partnerschaftlich zusammenzuarbeiten. So können Dienste, die einzelne Pfarren überfordern, besser wahrgenommen werden und können*

*Talente und Erfahrungen der SeelsorgerInnen besser zur Entfaltung kommen.“*

Wenn ich mich in unserem Seelsorgeraum im letzten Jahr verstärkt dafür eingesetzt habe, dass sich die Leitungsteams der Pfarrgemeinderäte getroffen haben, so haben diese den Austausch untereinander sehr wichtig empfunden. Dabei geht es uns allen um ein **Kennenlernen untereinander**, um ein **Zusammentragen der Situationen** in den einzelnen Pfarren und um ein **Vernetzen der zuständigen Personen** in den einzelnen Pfarren. Des-

halb wurden für den Herbst gemeinsam auch gleich folgende Treffen geplant: für die Jugendverantwortlichen der Pfarren, die Pfarrsekretärinnen und die VorbeterInnen bei den Totenwachen.

Da gerade wir in den Leitungsteams die Nöte durch die personellen Veränderungen in den Pfarren („Personalschwund“) und den Motivationsschwund aufgrund innerkirchlicher Probleme wahrnehmen, möchten wir gemeinsam auch **Neues wagen und wendig werden**. Ein weiterer **konkreter Schritt** in diese Richtung wird die **Teilnahme an der nächsten österreichweiten langen Nacht der Kirchen Ende Mai oder Anfang Juni 2010** sein. Ich als Seelsorgeraumkoordinatorin freue mich jetzt schon auf die Vorbereitung und auf diese besondere Nacht.

Veronika Kitzmüller

### Wir gratulieren...



Herr **Ing. Alfred Herrmüller** wurde vom Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer im Rahmen einer Feierstunde der Titel „**Konsulent für Volksbildung und Heimatpflege**“ verliehen. Herr Herrmüller betreut auch das Pfarrarchiv und die Pfarrchronik. **Herzliche Gratulation** zu dieser Titelverleihung.

### Bergmesse auf der Födinger Alm



Etwa 150 Personen, vorwiegend aus den Pfarren Pichl und Krenglbach nahmen am Sonntag, 6. September 2009 daran teil. P. Johannes sagte in der Predigt: „Die Berge künden von Gottes Allmacht, von seiner Schönheit und Weisheit und von seiner Liebe. Gerade der Berg Golgota mit

dem Kreuz Christi ist ein eindringliches Zeichen dafür. Die Bergkreuze, die die Gipfel unserer Berge krönen, laden uns ein, dankbar Gottes Liebe anzunehmen.“

Musiker der Musikkapelle Krenglbach sorgten für die musikalische Gestaltung dieses Gottesdienstes.

## PROJEKT „PFARRKIRCHE“

Von Seiten des Baureferates der Diözesanfinanzkammer Linz wurde nunmehr grünes Licht für die Durchführung der geplanten Baumaßnahmen an unserer Pfarrkirche erteilt und hierfür größere Finanzmittel bereits für 2010 in Aussicht gestellt. Nach Erstellung



Der Landeshauptmann persönlich sichert seine Unterstützung zu

eines Finanzierungsplanes und sobald die Finanzierung gesichert ist, kann die kirchenbehördliche Freigabe des Projektes erfolgen.

Mit dem Baubeginn kann im 1. Halbjahr 2010 gerechnet werden.

Nach Vorliegen sämtlicher Detailplanungsentwürfe und eines Finanzierungsplanes wird voraussichtlich im Herbst 2009 ein neuerlicher Info-Abend für die Bevölkerung stattfinden.

Auf Grund eines vorausgegangenen Förderansuchens an die Kulturabteilung des Landes erhielt die Pfarre einen überraschenden Besuch von höchster Stelle. Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer informierte sich im Zuge seiner Bezirksrundreise über die geplanten Sanierungs- und Umbaumaßnahmen an unserer Pfarrkirche.

Gegenüber den anwesenden Vertretern der Pfarre äußerte er sich sehr positiv zum geplanten Vorhaben und stellte eine großzügige Förderung in Aussicht.

Da es sich beim Bauvorhaben „Pfarrkirche“ auch um ein besonderes Vorhaben für die gesamte Bevölkerung handelt, ist die Pfarre mit einem Ansuchen um finanzielle Unterstützung auch an die Gemeinde

Krenglbach herangetreten. Die Pfarre rechnet mit einer, dem Vorhaben angemessenen, entsprechenden Förderung. Dieses Anliegen wurde von Vertretern der Pfarre auch in einem persönlichen Gespräch mit Bürgermeister Ing. Johann Zauner-Penninger erörtert. In diesem Zusammenhang darf auf die stets sehr gute und gedeihliche Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Pfarre hingewiesen werden.

Die zuständigen Ausschüsse der Pfarre werden sich in nächster Zeit nicht nur mit der Finanzierung des Bauvorhabens „Pfarrkirche“ zu beschäftigen haben, sondern unter anderem auch

- mit der Verlegung und Abwicklung der Gottesdienste im Pfarrzentrum während der Bauzeit
- mit dem Abtransport und der Lagerung von Kircheneinrichtungen unmittelbar vor und während der Bauzeit.

Gesucht werden daher geeignete Lagerräumlichkeiten (größere trockene Räume, Hallen, Garagen udgl.) zur zwischenzeitlichen Unterbringung von Kircheneinrichtungen, die während der Bauzeit aus der Kirche entfernt werden müssen. Falls Sie solche Lagermöglichkeiten haben, ersuchen wir Sie, uns davon Mitteilung zu machen. Ansprechpersonen hierfür sind:

- Horst Gärtner, Tel. 46132 oder 0650/8257922
- Pfarramt (während der Kanzleistunden), Tel. 46460

Um Ihre Mithilfe ersuchen wir Sie höflich.

*PGR Horst Gärtner,  
Obmann des KRA*

## Benefizveranstaltung für krebskranke Kinder



Der Verein „Initiative für Krenglbach“ und weitere Vereine im Bezirk Wels sind Mitglied im Volksbildungswerk Wels & Wels/Land und diese laden anlässlich des Schutzengelfestes (2. Oktober) unter dem Motto „Jedes Kind braucht einen Engel“ am 3./4. Oktober 2009 zu einem Benefizkunstmarkt am Kumplgut in Wels (Oberlaab 4). Start ist am Samstag 3. Oktober 2009, 19.30 Uhr mit einer Vernissage, einem Konzert der „Talking Mallets“ und einer Modeschau (Eintritt 10 €). Am Sonntag, 4. Oktober 2009, gibt es von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr bei freiem Eintritt Kunst zum Kaufen. Der Reinerlös des Wochenendes wird für das Projekt Erlebnishof für krebskranke Kinder am Kumplgut verwendet. Es sind dabei auch Krenglbacher Künstler beteiligt.

*Ing. Alfred Herrmüller*



Die Kath. Frauenbewegung beginnt ihren **Start ins neue Arbeitsjahr am Donnerstag, 1. Okt. 2009**, mit einer Frauenmesse in der Pfarrkirche um 19.00 Uhr. Während der Messe wird ein Mitarbeiter des Vereins „EMOTION“ - **Erlebnishof für krebskranke Kinder**, das Projekt am Kumpgut vorstellen, wo krebskranke Kinder nach ihrem Krankenhausaufenthalt kostenlos Erholung und Entspannung finden. Das Ziel des Erlebnishofes ist es, den Kindern wieder Mut, Freude und Spaß am Leben zu vermitteln.

Anschließend laden wir herzlich ein in den Pfarrsaal zum Vortrag von Frau **Maria Dürnberger** über das Thema:



**Scheitern oder die Kunst schwimmen zu lernen**

ALLE Frauen sind dazu herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

## Rückblick

Unsere schöne, wenn auch regenreiche Wallfahrt, stand unter dem Motto „Frieden“. Sie führte uns nach Traunkirchen, wo wir unsere Wallfahrermesse mit Pater Johannes feierten. Anschließend fand



Wilma und Ingrid verteilen die selbst gebastelten Friedenstauben

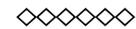
eine kleine Führung durch das Kloster und die Besichtigung des interessanten Handwerksmuseums statt. Den Nachmittag verbrachten wir im Europakloster Gut Aich in Winkl. Die fesselnden Ausführungen von Bruder Thomas zur Gründung des **Friedensklosters**, der Rundgang durch den Kräutergarten, die Likörverkostung im Klosterhofladen, die stimmungsvolle Andacht in der Kapelle ließen uns das schlechte Wetter vergessen. Am Schluss erhielt jede Teilnehmerin zur Erinnerung eine **Friedenstaube**.

## Weitere Termine

14. Okt. 2009, **Dekanatsimpulstag**, Bad Schallerbach, 19.00 Uhr „Verantwortlich leben, heute gestalten wir das Morgen“

14./15. Nov. 2009, **Pfarrkaffee im Pfarrzentrum** und Verkauf von **fair gehandelten „Weltladenprodukten“**. Wir bitten wieder herzlich um Tortenspenden.

Auch heuer werden wir uns mit dem „KFB-Kekserlstand“ am Adventmarkt beteiligen. Wir bitten wieder um ihre köstlichen **Keksspenden** bis Montag, 23. November.



Wir gratulieren unseren Mitgliedern zum runden/halbrunden Geburtstag...

Ernestine Hackl, Theresia Holzinger, Elisabeth Hochhauser.

Herzlichen Glückwunsch!

Für das KFB-Team,  
*Elfriede Humer*

## GEMEINSAME VERANSTALTUNG DER KFB & KMB

**Sa. 14. u. So. 15. Nov. 2009**  
**PFARRKAFFEE** und Verkauf von **fair gehandelten „WELTLADEN-PRODUKTEN“** nach den Gottesdiensten

## EINLADUNG DER KMB ZU DEN TERMINEN



Krenglbach

**Do. 15.10.09** **KMB Start:** Gottesdienst 19.00 Uhr, anschließend **KMB-Runde:** Eindrücke vom Berg Athos

**So. 18.10.09** **Fußwallfahrt nach Maria Fallsbach:** Start 12.30 Uhr beim Pfarrzentrum, um 13.15 Uhr in Radgattern, Andacht um 15.00 Uhr in Fallsbach

**Sa. 24.10.09** **Diözesantag der KMB:** 09.00 bis 13.00 Uhr Bildungshaus Puchberg  
**Thema:** „GERECHTIGKEIT konkret“ **Festvortrag:** P. Wolfgang Pucher – Gründer der Vinzi-Dorfgemeinschaften Graz

**Do. 12.11.09** **KMB-Runde:** 19:30 Uhr im Pfarrzentrum

## SCHÖPFUNGSVERANTWORTUNG IN DER PFARRE KRENGLBACH



# klimabündnis

Oberösterreich

### Krenglbach ist Klimabündnisparfarre

Der ökumenische Rat der Kirchen von Europa hat 2007 die Empfehlung an alle christlichen Kirchen gegeben, den Zeitraum von 1. Sept. bis 4. Okt. jedes Jahr als spezielle Schöpfungszeit zu begehen. Neben der Bergmesse und dem Erntedankfest, die heuer diese Zeit speziell umrahmen, gab es auch ein weiteres Anliegen, das wir am Sonntag, den 27. Sept. feiern durften. Die Pfarre Krenglbach ist offiziell dem Klimabündnis beigetreten. Der Kirche muss

es ein Anliegen sein, sich für den Erhalt der Schöpfung einzusetzen. Daher haben wir uns nach erhaltener Beratung durch das Klimabündnis für OÖ zu folgenden Maßnahmen für die Zukunft verpflichtet:

- Verbesserung der Dämmung der obersten Geschosdecke des Pfarrheims und Pfarrhauses
- Konsequentes Umstellen auf Energiesparlampen, wenn möglich auch im Bereich der Kirche
- Förderung von Fahrgegemeinschaften für KirchenbesucherInnen
- Konsequenter Einsatz von

regionalen, biologischen und fair gehandelten Produkten

- Einbindung der Schöpfungsverantwortung in die Liturgie (Gebete, Andachten im Freien, Fürbitten)

Darüber hinaus wollen wir natürlich auch bei der anstehenden Kirchenrenovierung ökologische Kriterien bedenken. In unserem Vorhaben werden wir regelmäßig vom Klimabündnis kontrolliert. Im Gegenzug steht uns dafür jederzeit fachliche Beratung zur Verfügung. Wir möchten mit diesem Schritt die Pfarrbevölkerung ermutigen auch im eigenen Bereich Schöpfungsverantwortung wahrzunehmen.

*Michael Pötzlberger, Leiter FA Schöpfungsverantwortung*

## DAS PATENAMT

### Seit Beginn des Christentums gibt es das Patenamnt.

In der Urkirche, als vor allem Erwachsene getauft wurden, hatte der Pate, der aus der christlichen Gemeinde genommen wurde, die Aufgabe, dem Taufkandidaten in der letzten Zeit der Vorbereitung auf den Empfang der Taufe begleitend zur Seite zu stehen. Zugleich hat er nach der Taufe den Neugetauften im Glauben und im christlichen Leben begleitet.



zeit, in der vor allem dann Kinder getauft wurden, legen die Paten gemeinsam mit den Eltern während der Tauffeier stellvertretend für

den Täufling öffentlich das Taufbekenntnis ab. Zugleich versprechen sie, den Eltern bei der christlichen Erziehung zur Seite zu stehen. **Als aktive Christen** sollen sie **den Kindern den Weg in die christliche Gemeinde erleichtern** und als verlässliche Begleiter deutlich machen, wie christliche Gestaltung des Lebens

möglich ist.

**Aus diesen Aufgaben ergeben sich logischerweise die Bedingungen für die Übernahme des Patenamtes** – sie gelten in ähnlicher Weise auch für das Firmpatenamnt.

- Er/Sie muss selbst bereits die Sakramente der Taufe, der Firmung und der Eucharistie empfangen haben.
- Er/Sie muss die Reife des Glaubens und des Lebens haben (16 Jahre) und ein christliches Leben führen.
- Er/Sie muss zur katholischen Kirche gehören, d. h. ein(e) von der Kirche Ausgetretene(r) kann nicht Taufpate sein.

**Ab der beginnenden Neu-**

*P. Johannes Kriech*

Unser Jungschar- und Ministrantenlager verbrachten wir heuer von 9. - 15. August 2009 in **Berndorf bei Salzburg** unter dem Motto „**Es war einmal...**“.



Wir hatten eine Menge Spaß und konnten eine einzigartige Gemeinschaft erleben.



34 Kinder, 9 LeiterInnen und 2 Köchinnen waren mit dabei



Danke an alle, die zum Gelingen dieser tollen Woche beigetragen haben.

Eindrücke vom Lager gibt's beim **Fotonachmittag am 15. November um 17.00 Uhr** im Pfarrzentrum und auf [www.js-krenglbach.at.tt](http://www.js-krenglbach.at.tt).

Mit dem **Jungschar- und Ministrantenstart am 26. September um 14.00 Uhr** im Pfarrzentrum beginnen wir das neue Jungscharjahr.

*Norbert Niklas*



Der beliebte Jugendtreff im Jugendkeller des Pfarrheims öffnet wieder nach der Sommerpause! Ab **Montag, den 28. September** gehts wieder los, jedoch nicht wie gewohnt jeden Freitag, sondern ab sofort hat der Treff **jeden Montag** von 19.00 bis 21.00 Uhr geöffnet. Zur Eröffnung gibt es (alkoholfreie) **Begrüßungscocktails** für euch!

Weitere Aktionen:

- 05.10.09 **Singstar-Abend**
- 12.10.09 **Poker-Night**
- 19.10.09 **Filmabend**
- 02.11.09 **Schaumrollen backen**

Alle Jugendliche ab 14 Jahre sind recht herzlich willkommen!

*Das Check-Point-Team*

### MINISTRANTENAUFNAHME

Sieben Erstkommunionkinder des heurigen Jahres übernehmen erfreulicherweise den Ministrantendienst.

Bei der offiziellen Aufnahme beim Gottesdienst am 5. Juli wurden sie angelobt.

Wir freuen uns und wünschen ihnen viel Freude bei ihrer Tätigkeit!



1. Reihe:  
Florian Störinger,  
Judith Pötzlberger,  
Marie Sonnleitner,  
Teresa Kepplinger
2. Reihe:  
P. Johannes  
Kriech, Fabian  
Renhart, Moritz  
Sonnleitner, Eva-  
Maria Niklas  
Auf dem Foto fehlt:  
Lisa Fleischanderl



### AUS DEN PFARRMARIKEN

#### Wir gedenken unserer Verstorbenen

28.05.2009	Anna Schmidtgrabner	Wörist 6	im 80. Lebensjahr
08.07.2009	Ulrich Lichtenwagner	Krenglbacher Str. 85	im 20. Lebensjahr
10.07.2009	Josef Neuwirth	Linz	im 45. Lebensjahr
25.08.2009	Franz Seiler	Wieshofer Str. 36	im 47. Lebensjahr



## AUS DEN PFARRMARIKEN

### Das Sakrament der Taufe empfangen

31.05.2009	Amelie Daniela Augeneder	Breitenfeldgasse 6
31.05.2009	Moritz Robert Augeneder	Breitenfeldgasse 6
07.06.2009	Lea Selin Sillipp	Anton-Reidinger-Weg 4
27.06.2009	Manolo Luca Silverio	Zehentstadlweg 16
12.07.2009	Thomas Aigner	Welser Straße 28
18.07.2009	Moritz Kummer	Kronbergstraße 39
02.08.2009	Carina Zeinlinger	Breitenfeldgasse 2
15.08.2009	Helena Valentina Buchroithner	Krenglbacher Straße 48
13.09.2009	Andreas Wiplinger	Oberlehmburg 6



### Das Sakrament der Ehe spendeten einander

08.08.2009	Erich Fink und Andrea Straßmair	Muckenhuberweg 19
------------	---------------------------------	-------------------

## PFARRTERMINE

26.09.2009	Jungschar- und Ministrantenstart
01.10.2009	<u>Start des Arbeitsjahres der KFB</u> : 19.00 Uhr Gottesdienst, anschließend Vortrag von Frau Maria Dürnberger
02.10.2009	eucharistische Anbetung nach der Abendmesse bis 20.00 Uhr
04.10.2009	<b>Erntedankfest</b> , Hl. Messen um 8.00 und 9.30 Uhr um 9.15 Uhr Segnung der Erntekrone bei der Florianikapelle
08.10.2009	19.30 Uhr PGR-Sitzung
15.10.2009	<u>Start des Arbeitsjahres der KMB</u> : 19.00 Uhr Gottesdienst, anschließend KMB-Runde
16.10.2009	19.30 Uhr <u>Bibelrunde</u>
17./18.10.09	19.00 bzw. 9.30 Uhr <u>musikalische Gestaltung</u> der Gottesdienste durch den <u>Vokalkreis</u>
18.10.2009	<b>Sonntag der Weltkirche</b>
18.10.2009	12.30 Uhr <u>Fußwallfahrt nach Maria Fallsbach</u>
24.10.2009	19.00 Uhr <u>musikalische Gestaltung</u> des Gottesdienstes durch die <u>Liedertafel</u>
24./25.10.09	<u>Antiquitäten-, Raritäten- und Büchermarkt</u> im Pfarrzentrum
01.11.2009	<b>Allerheiligen</b> , Hl. Messen um 8.00 und 9.30 Uhr 14.00 Uhr Andacht mit Gräbersegnung
02.11.2009	<b>Allerseelen</b> , <u>19.00 Uhr Gedenkmesse</u> besonders für Verstorbene des vergangenen Jahres
05.11.2009	eucharistische Anbetung nach der Abendmesse bis 20.00 Uhr
06./07.11.09	Klausurtagung des PGR in Bad Dachsberg
08.11.2009	9.30 Uhr <u>Familiengottesdienst</u>
08.11.2009	17.00 Uhr Martinsfeier
12.11.2009	19.30 Uhr KMB-Runde
13./14.11.09	17.00 bis 19.00 Uhr Kleidersammlung
14./15.11.09	<u>Pfarrcafe mit Weltladen</u> fair gehandelter Produkte
15.11.2009	9.30 Uhr Cäcilienmesse der Musikkapelle
15.11.2009	17.00 Uhr Fotonachmittag Jungscharlager 2009
20.11.2009	19.30 Uhr <u>Bibelrunde</u>
22.11.2009	<b>Christkönigsontag</b> 9.30 Uhr <u>Jugendgottesdienst</u>
28.11.2009	17.00 Uhr <u>Adventkranzsegnung</u>